

Euregio
[28.03.2007]

Dreiländerspezialitäten in der Abtei Rolduc

Schlemmertag für Familien in Kerkrade

Kerkrade

In den überdeckten Kreuzgängen von Rolduc, der ältesten und größten Abtei der Niederlande, findet am Sonntag, 1. April, zum vierten Mal der »Dreiländer-Spezialitäten-Markt« statt. Die Abtei befindet sich in der niederländischen Gemeinde Kerkrade, die unmittelbar an die deutsche Stadt Herzogenrath grenzt. Über 30 Aussteller aus allen drei Ländern der Euregio zeigen von 10 bis 18.30 Uhr die überraschende Vielfalt an Spezialitäten aus Eifel, Ardennen und Südlimburg. Darunter sind regionale Biersorten, Fruchtweine, Kräuterliköre, Fruchtsäfte, Ardenner Schinken, Eifeler Bierbrot, Bisonsalami, Eifeler Bauernkäse, selbstgemachte Nudeln, belgische Pralinen, Printen, Marmelade, Sirup, Honig, Senf, hochwertiges Speise-Eis und vieles mehr. Rund 6000 Besucher fanden im vergangenen Jahr den Weg nach Rolduc. Für gute Laune, Spiel und Spaß der Kinder sorgt das Spieleland. Der Markt wird um 11 Uhr durch DG-Unterrichtsminister Oliver Paasch eröffnet, der eine große Euregio-Torte anschneiden wird.

Der Eintritt kostet 2,50 Euro; Kinder bis zwölf Jahre haben gratis Zugang. Parken ist kostenlos. Alle Besucher nehmen an einer Tombola teil, bei der um 18 Uhr euregionale Spezialitäten verlost werden.

Infos unter 0049241/17 55 35 oder www.schlemmerregion-aachen-euregio.de